



25 Musikkapellen bevölkerten Serfaus. Seit 55 Jahren dabei: H. Hammerle, S. Waldner, A. Pöll und E. Haueis (vorne, von links).

Fotos: Schranz

Bezirksmusikfest in Serfaus – Ehrung langjähriger Musikanten – Gestrenge Marschbewertung

Blasmusik erschallte am Plateau

Die Bedeutung der Blasmusik im Bezirk Landeck wurde am Sonntag am Sonnenplateau eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

SERFAUS (psch). 13 Musikkapellen aus dem Bezirk Landeck und zwölf Gastkapellen aus den benachbarten Regionen nahmen bei herrlichem Sommerwetter oberhalb von Serfaus Aufstellung, um die von den Pfarrern Josef Jäger und Heinrich Thurnes gelebte Messe musikalisch zu umrahmen. „Die Klangwolke

hier in Serfaus ist wie eine wunderbare Tiroler Sinfonie, die euch sicherlich in Erinnerung bleiben wird“, sagte Landesverbandsobmann Herbert Ebenbichler.

730 Dienstjahre

Der Serfauser Bürgermeister Georg Mangott freute sich über das imposante Blasmusikfest, das es in dieser Dimension am Sonnenplateau noch nie gegeben hat. „Die Gemeinden und das Land tun sehr viel für die Blasmusik“, unterstrich Bezirksobmann Hubert Marth.

Anschließend zeichnete er mit Bezirkskapellmeister Rudi Pascher, Landesobmann Ebenbichler, LA Toni Mattle und BH Markus Maaß Musikanten und Funktionäre aus.

Die mit 55 Jahren längstdienenden Musikanten des Bezirkes Landeck sind Herbert Hammerle und Siegmund Waldner (beide Serfaus), Alfred Pöll (Landeck-Perjen) und Eugen Haueis (St. Anton). Seit 50 Jahren aktiv sind Adolf Praxmarer (Kaunertal), Josef Krismer (Fiss) und Oskar Ladner

(See). Auf 40 Jahre im Dienste der Blasmusik bringen es Walter Hochenegger und Franz Waldner (beide Serfaus), Franz Schiferer (Tobadill), Meinrad Probst, Josef Rudigier und Hermann Dilitz (Nauders), Johann Alber (Strengen), Roman Falch (St. Anton) und Hermann Juen (Fließ).

Starke Gastkapellen

Bei der Marschmusikbewertung, wo es in vier Schwierigkeitsstufen um das korrekte Antreten und Aufstellen, um Schwenkungen,

um das Halten während des Spiels und Showelemente ging, stellten sich 18 Kapellen der Jury. In der höchsten Klasse siegte die Kapelle aus Mitterkirchen vor jener aus Horn. In der Stufe D wurde Uttendorf am besten bewertet, gefolgt von Fiss, Kappl, Prutz, Strengen, Landeck-Perjen und Kaunertal.

In der Stufe C musste sich Ladis Abtei geschlagen geben, wie Ischgl, Kauns, Pfunds, Flirsch und Pettneu in der Stufe B der Kapelle aus Ludesch. Tobadill trat in der Stufe A an.



KURZ & BÜNDIG

Beratung für die ganze Familie

ZAMS. Jeden Dienstag von 13 bis 15 Uhr steht die Familienberatungsstelle an der alten Bundesstraße 2 zur Verfügung. Kostenlos und anonym beraten Experten wie Juristen, Sozialpädagogen, ein Geistlicher und Ärzte. Infos unter Tel. 05442/67 468.

Prutz und Faggen feiern Kirchtag

PRUTZ. Auftakt ist am Mittwoch, 15. August, um 9.30 Uhr mit der Turmbläsermesse in der Pfarrkirche, musikalisch gestaltet vom Chor und Holzbläsern der MK Prutz. Im Anschluss findet die Prozession statt, um 17 Uhr beginnt das Kirchtagfest der Pfarre Prutz-Faggen beim Pavillon. Unterhaltung für Jung und Alt ist garantiert, den musikalischen Rahmen spannen die *Laudegg-Musikanten*. Um 19.30 Uhr folgt das Kirchtagskonzert der MK Prutz, die auch für die Verpflegung sorgt.

Großes Dorffest und Rock-Openair

HOLZGAU. Von heute Dienstag bis Freitag, 14. bis 17. August, findet in Holzgau wieder das große Dorffest statt. Heute ab



Altfinsterl-Kirchtag entfällt – Felssicherungsarbeiten sind schuld

Baustelle vereitelt Kirchtag